

Protokoll

des Treffens am 18.11.2013

Ort, Zeit: EineWeltHaus München, 19:00 – 21:40

TeilnehmerInnen

Aktionen: Bernhard T., **Arbeit und Soziales:** Alex F., Alois N., **Buchhaltung:** Bernd M., **Chor:** Rita B., **Finanzmärkte:** Sabine G., Klaus P., Theo S., **Grundlagen:** Rena K., Jochen S., **Presse:** Hagen P. (kommissarisch), **Wasser:** Henning L., **Gast:** Henning H.

Moderation: Bernhard T.

Protokoll: Klaus P.

Anzahl der Stimmberechtigten: 7

Tagesordnung

Folgende Tagesordnung wird aufgestellt (in der Reihenfolge der Bearbeitung):

- Begrüßung, Tagesordnung
- Anträge zur Anti SiKo 2014
- Vorbereitung des Plenums am 02.12.2013
- Raumbuchungen für Plena, Ko-Kreis, Palaver in 2014
- Winterschule 2014
- Spende für Radio Lora
- Unterstützung einer Podiumsdiskussion zum Thema Freihandelsabkommen in Berlin
- Refugee Struggle
- Bericht vom Rat
- Nachbesprechung NOlympia
- Sonstiges
- Termine

Begrüßung, Tagesordnung

- Nach der Begrüßung durch Bernhard wird die vorliegende Tagesordnung beschlossen.

Anträge zu Anti-SiKo-Bündnissen

- Bernd kündigt an, auf dem Dezember-Plenum den Antrag zu stellen, dass Attac München den Aufruf des Anti-SiKo-Bündnisses 2014 unterstützt. Auf der Attac-Ratssitzung am vergangenen Wochenende wurde beschlossen, dass Attac D den Aufruf unterstützt. Bernd schlägt einen Beitrag in Höhe von 50 EUR vor.
- Jochen kündigt an, auf dem Dezember-Plenum den Antrag zu stellen, dass Attac München den Aufruf des Bündnisses Kriegsrat – Nein – Danke (K – N – D) unterstützt. Er schlägt einen Beitrag in Höhe von 100 EUR vor.
- Beide Aufrufe werden vor dem Plenum über die Infoliste von Attac München verschickt.
- Die Anträge werden im Plenum von Almut (Anti-Siko-Bündnis) und Jochen (K – N – D) vertreten.

Vorbereitung des Plenums am 02.12.2013

- Moderation: Bernd und Alex F.
- Protokoll: Klaus
- Tagesordnung:
 - Schwerpunktthema „TTIP-Freihandelsabkommen zwischen USA und EU“: Wie ist das mit den Verhandlungen zur Freihandelszone USA - EU und was ist daran kritisch zu sehen? Vortrag mit Diskussion
Verantwortlich: PG TTIP München
 - Anträge
 - Vorstellung der Aufrufe des Anti-SiKo-Bündnisses 2014 und des Bündnisses K – N – D
 - Beschlussfassung über die Unterstützung der Aufrufe
 - Terminplanung 2013/2014: Verschiebung des Plenums vom 01. auf 08.09.2014 wegen Antikriegstag am 01.09.2014
 - Finanzielle Unterstützung einer Podiumsdiskussion zur TTIP in Berlin
 - Informationsteil
 - Bericht vom Attac-Rat
 - Finanzen: Radio Lora
 - Winterschule 2014: Vorstellung des Programms, Suche nach Personal und Unterstützern
 - Bericht vom Refugee Struggle
 - Sonstiges
 - Termine
- Es wurden weitere Schwerpunktthemen diskutiert:
 - Nachdem der Wunsch von Jochen, die Mitglieder von Mailinglisten zu veröffentlichen, auf Widerstand stieß, regt er an, das Thema „Transparenz der Mitgliedschaften bei Attac“ in einem der nächsten Plenen zu behandeln. (Hagen weist später darauf hin, dass sich der Administrator einer Mailingliste durch die Weitergabe von Daten der Mitglieder an Dritte ohne deren Einwilligung strafbar machen würde.)
 - Anlässlich der laufenden Aktionen zu Refugee Struggle regen Bernd und Bernhard an, das Thema „Bleiberecht für Alle“ eingehender zu diskutieren.
 - Theo regt an, eine Fokussierung auf bestimmte Themen bei Attac München zu diskutieren. Wenn man sich mit zu vielen Themen beschäftigte, führte das zu einer Zersplitterung der Kräfte und einer Verringerung der Durchschlagskraft.

Regeltermine 2013/2014

- Der Ko-Kreis beschließt, die Termine für seine Treffen am 23.12.2013 und am 22.12.2014 jeweils um eine Woche vorzulegen auf den 16.12.2013 und den 15.12.2014.
- Dem Dezember-Plenum wird der Antrag vorgelegt, das September-Plenum 2014 wegen des Antikriegstags am 01.09.2014 auf den 08.09.2014 zu verschieben.

Winterschule 2014

- Im Team zur Organisation der Winterschule 2014 arbeiten Raúl, Almut und Bernd.

- Das Rahmenthema ist „Demokratieabbau in Zusammenhang mit dem Freihandelsabkommen USA – EU“. Behandelt werden auch Freihandelsabkommen zwischen EU und afrikanischen Staaten und deren Folgen.
- Das Programm mit Vorträgen und Workshops wird auf dem Plenum am 02.12.2013 vorgestellt.
- Die Veröffentlichung im Programmheft des EineWeltHauses muss bis ca. 10.12.2013 festgelegt sein.
- Das nächste Treffen des Orga-Teams findet am Di. 26.11.2013 um 17:30 im EineWeltHaus statt.

Spende für Radio Lora

- Bernd berichtet, dass eine Spende in Höhe von 500 EUR an Radio Lora überwiesen wurde.
- Bevor eine zusätzliche Spende beschlossen wird, sollten erst das Ergebnis der Spendensammlung bei Radio Lora und der Jahresabschluss von Attac München abgewartet werden.

Unterstützung einer Podiumsdiskussion zum Thema Freihandelsabkommen in Berlin

- Henning H. berichtet, dass Attac Berlin eine prominent besetzte Podiumsdiskussion zum Thema Freihandelsabkommen plant. Ziel ist, das Thema auf diese Weise in überregionalen Medien zur Sprache zu bringen. Mögliche Teilnehmer sind Jutta Limbach und Heribert Prantl. Als Befürworter des Abkommens soll ein Vertreter der Arbeitgeberverbände eingeladen werden.
- Die Veranstaltung ist für Februar 2014 geplant. Geeignete Räumlichkeiten sind knapp und müssen mit einem größeren zeitlichen Vorlauf gebucht werden. Daher ist die Entscheidung möglichst im Laufe dieser Woche zu treffen. Attac Berlin kann das finanzielle Risiko alleine nicht tragen.
- Henning H. will daher beim Dezember-Plenum beantragen, die Veranstaltung mit 1000 EUR zu unterstützen. Er beantragt beim Ko-Kreis, den Antrag zu unterstützen.
- Alex F. und Henning L. bekunden ihre Unterstützung für den Antrag.
- Bernd regt an, weitere Finanzquellen, z. B. über Eintritt und Crowdfunding, zu erschließen und zunächst 500 EUR zuzusagen. Für weitere Beiträge will er den endgültigen Überblick über die Kassenlage abwarten.
- Bernhard hält es für wünschenswert, dass zunächst eine Kalkulation für die Veranstaltung vorliegen sollte.
- Hagen unterstützt dies und möchte zusätzlich den Kassenbericht von Attac München abwarten. Für die Abwägung wäre auch zu berücksichtigen, welche weiteren Aktionen zum Freihandelsabkommen in Frage kommen und was diese kosten würden.
- Theo befürwortet ein Crowdfunding – auch im Hinblick auf dessen Mobilisierungseffekt.
- Henning H. weist auf die zeitliche Dringlichkeit der Unterstützung hin und will das Signal geben, dass Attac Berlin auf die Unterstützung von Attac München zählen kann.
- Henning L. regt an, für einen Teil der Kosten nur die Bürgschaft zu übernehmen.
- Rena und Henning L. unterstützen den Antrag im Sinne eines Signals.
- Bernd schlägt vor, dem Plenum folgenden Antrag vorzulegen:
„Attac München unterstützt die Podiumsdiskussion von Attac Berlin mit einem Betrag von 500 EUR und übernimmt die Bürgschaft für weitere 500 EUR.“

Er beantragt, dass der Ko-Kreis diesen Antrag unterstützt.

- Dagegen gibt es keinen Einspruch, der Ko-Kreis unterstützt somit den Antrag an das Plenum.
- Die Podiumsdiskussion in Berlin ist für Di. 18.02.2014 geplant. Es wird angeregt, einen Livestream nach München bereitzustellen.
- Am 14.03.2014 ist eine Diskussion im DGB-Haus zum Thema Freihandelsabkommen geplant, zu der mehrere Organisationen als Unterstützer gewonnen werden sollen.
- Hagen findet es schade, dass die PG Freihandelsabkommen nicht in den Internetseiten von Attac München präsent ist.
- Dies wird auf dem nächsten Treffen der PG besprochen, das am 26.11.2013, 19:00 im EineWeltHaus stattfindet.

Refugee Struggle

- Hagen berichtet, dass die Spendensammlung auf dem letzten Plenum 100 EUR erbracht hat. Mit dem Betrag wurden zu den Kosten der Rechtsberatung beigetragen, die für die Verlängerung der Dauerkundgebung bis Ende Dezember anfielen.
- Bernd berichtet, dass Anwohner und Sympathisanten die Kundgebung weiterhin mit Verpflegung und Kälteschutz unterstützten.
- Alex meint, dass das Anliegen der Kundgebung nicht mehr verstanden würde.
- Bernhard will in der Diskussions-Mailingliste einen Disput zum Thema „Bleiberecht für Alle“ anregen. Er wird diesen mit einem Beitrag initiieren.
- Sabine schlägt vor, das Thema bereits jetzt als Schwerpunkt des Januar-Plenums zu beschließen. Dies wird auf das nächste Treffen des Ko-Kreises im Dezember vertagt.

Bericht vom Rat

- Bernd und Bernhard berichten vom Attac-Rat am 16./17.11.2013. Themenschwerpunkte waren:
 - Freihandelsabkommen: Peter Fuchs gab eine kompakte, sehr gute Einführung
 - Alter Summit: weitere Treffen sind in Planung. Bei den Forderungen muss auf eine Abgrenzung zu den Verursachern der Krise geachtet werden.
 - Blockupy 2014: da der Termin der EZB-Eröffnung noch nicht feststeht, ist angedacht, im Frühjahr eine Konferenz abzuhalten, auf der eine inhaltliche Abstimmung vorgenommen werden soll. Die Veranstaltung wird europaweit beworben.
Die Kundgebung soll zum Eröffnungstermin stattfinden, der erst kurzfristig festgelegt wird.
- Weitere Arbeitspunkte war die Bestätigung bundesweiter AGs:
 - die AG „Globalisierung und Krieg“ wurde bestätigt. Dies war erst möglich, nachdem in einer kritischen Stellungnahme zum Thema Palästina eine Klarstellung in Form einer Abgrenzung gegen Antisemitismus vorgenommen wurde.
- Die laufenden Kampagnen sind:
 - Konzernbesteuerung
 - Freihandelsabkommen: Attac D ist Mitglied beim Netzwerk „Alternative Trade Mandate“ (<http://www.alternativtrademandate.org>)
- Die Kampagne „Umfairteilen“ ruht momentan weitgehend, einige der Partner haben sich zurückgezogen. Ein Bundestreffen des Bündnisses findet am 01.12.2013 in Hannover statt.

- Die Kampagnen, die in der Vergangenheit durchgeführt wurden, sollen ausgewertet werden. Bernhard wird eine Liste erstellen.
- Es wurde diskutiert, ob zwei Ratschläge im Jahr erforderlich sind. Die Termine für die Ratschläge in 2014 sind:
 - Frühjahr: 28. – 30.03.2014 in Mannheim
 - Herbst: 07. – 08.11.2014 voraussichtlich in Bielefeld
- Ausführlich besprochen wurde die Transparenz der Beschlüsse und Handlungen bezüglich Aktionen und Institutionen (Ko-Kreis, Rat, Ratschlag).
- Die Ortsgruppen sind aufgerufen, Vorschläge für Themen der Ratschläge und für Themenschwerpunkte von Attac in 2015 zu machen.

Nachbesprechung zu NOlympia

- Bernhard berichtet, dass auf einer Flyer-Aktion von Uta und ihm bereits die Ablehnung der Winterolympiade 2022 zu spüren war.
- Alex hat in Gesprächen mit sportbegeisterten Bekannten eine wichtige Ursache für die Ablehnung festgestellt. Sportliche Großveranstaltungen werden wegen des Dopings und wegen intransparenter Kosten in ihrer derzeitigen Form auch bei Sportanhängern nicht mehr akzeptiert. Dies wurde bei der Werbung der Olympia-Befürworter unterschätzt.

Sonstiges

- Bernd berichtet von der Vorstellung der Berliner Compagnie am 08.11.2013:
 - Die von Attac reservierten Karten wurden verkauft, es fällt kein Zuschuss an.
 - Die Vorstellung war sehr gut besucht und kam sehr gut an.

Termine

- Fr. 22.11.2013, ab 11:00: Tag der offenen Tür bei Radio Lora (<http://lora924.de>)
- Mo. 25.11.2013, 19:30: Attac-Palaver “ Das bedingungslose Grundeinkommen im Kreuzfeuer”, Referent Dr. Rolf Eckart, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München (<http://www.eineweltHaus.de/events/attac-palaver-das-bedingungslose-grundeinkommen-im-kreuzfeuer/>)
- Di. 26.11.2013, 17:30: Treffen des Orga-Teams zur Winterschule 2014, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München
- Di. 26.11.2013, 19:00: Treffen der PG Freihandelsabkommen USA – EU, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München
- Sa. 30.11.2013, 10:30 – 17:00: Strategieklausur der Bundes AG Arbeit Fair Teilen, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Schwanthalerstr. 91, München
- Mo. 02.12.2013, 19:00: Attac Plenum, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München
- Sa./So. 07./08.12.2013: Friedensratschlag 2013, Kassel (<http://www.ag-friedensforschung.de/rat/2013>)